

Coaching-Weiterbildung NRW 2018/2019
mit Bildungsurlaub

Business-Coaching CMC

**Schwerpunkt: Achtsamkeit und Resilienz in
Organisationen**



anerkannt vom Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC) für Dr.
Friederike Höher. Coaching. Training. Moderation. (2014)
und durch Günther Mohr von der Deutschen Gesellschaft für
Transaktionsanalyse (2018)



Fundierte Business-Coaching-Ausbildung in NRW 2018-2019 Schwerpunkt: Achtsamkeit und Resilienz in Organisationen anerkannt vom Deutschen Bundesverband Coaching seit 2013

Unser Anspruch: eine solide Business-Coaching-Weiterbildung auf hohem Niveau mit renommierten, in verschiedenen Branchen erfahrenen Lehrcoachs und anerkanntem Zertifikat (DBVC) – und preisgünstig.

Dies ist durch die Anbindung an einen öffentlichen Weiterbildungsträger, das Institut für Kirche und Gesellschaft in der evangelischen Erwachsenenbildung, ab 2016 möglich geworden. Auf diese Weise ist die Coaching-Weiterbildung als Bildungsurlaub anerkannt und erlaubt eine Freistellung vom Arbeitgeber.

Wissenschaftlich gesichertes Grundlagenwissen und Einüben von Coaching-Tools im Rahmen eigener Selbsterfahrung

CMC vermittelt für Führungskolleg*innen, Menschen in beratenden und pädagogischen Berufen, Personal- und Gesundheitsmanager*innen ein solides, ebenso wissenschaftlich begründetes wie erfahrungsbasiertes Grundlagenwissen in systemischem Business Coaching. Die Ausbildung gibt Gelegenheit, einschlägige Tools und Methoden im Rahmen eigener Selbsterfahrungsprozesse zu auszuprobieren. Auf dieser Basis ist es möglich, erfolgreiche Coaching- Prozesse durchzuführen, Coaching-Interventionen für Führungshandeln und in Teams als Peercoaching zu nutzen.

Der besondere Ansatz CMC

Die Coaching-Weiterbildung CMC (coaching for mindful change) stellt sich konsequent den aktuellen Trends in Führung, Organisations- und Personalentwicklung und den aktuellen Herausforderungen organisationaler Transformationsprozesse. Es geht nicht nur um Change Management sondern um ein kontinuierliches Resilienz-Management mit dem Ziel selbsterneuerungsfähige, resiliente Organisationen zu entwickeln.

CMC hat zum Ziel Resilienz und achtsame Führung unter in den Bedingungen organisationaler Transformationsprozesse zu fördern.

CMC will eine dialogische Unternehmenskultur auf der Basis von Coachings und Coaching-Interventionen fördern, um die Lern- und Entwicklungsfähigkeit einer Organisation und ihrer Beschäftigten ins Zentrum zu setzen.

CMC setzt somit einen besonderen Akzent: Förderung von Resilienz und im Unternehmen – Resilienz bei Einzelnen, in Projekten, Teams und der gesamten Organisation sowie durch vorbildliches Handeln von Führungskräften und Change Agents. Ein besonderer Schwerpunkt dient der Schulung von Achtsamkeit für Personen, Prozesse, Dynamiken und System.

Qualifizierte Lehrcoachs

Dr. Friederike Höher (Dipl. Päd.), erfahrener Senior Coach des Deutschen Bundesverbandes Coaching (DBVC) und Supervisorin (DGSv) führt diese Ausbildung nach den Standards des DBVC auf der Basis umfangreicher Erfahrungen in der Leitung systemischer Coaching-Weiterbildungen, in Beratungsprojekten, Führungserfahrung sowie auf Basis eigener wissenschaftlicher Studien durch. Sie ist Autorin von Fachliteratur zum Thema.

Günther Mohr (Dipl. Psych. und Dipl. Volkswirt) ist seit dreißig Jahren als Berater und Trainer erfolgreich in der Wirtschaft tätig und publiziert seit vielen Jahren Sachliteratur zum Thema Coaching und Beratung. Er ist ebenfalls Senior-Coach im DBVC sowie Supervisor BDP und lehrberechtigter Transaktionsanalytiker (ITAA). Durch sein Engagement ist die Coaching-Weiterbildung seit 2018 auch von der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTa) anerkannt.

Die Beteiligung weiterer Lehrcoachs bzw. Referent/innen ist möglich.

Interessante Teilnehmer/innen

Die Teilnehmenden sind in der Regel Führungskräfte, die coachingbasiert führen wollen, Berater*innen, Trainer*innen und Personalentwickler*innen. Die Ausbildung eignet sich ebenfalls für Gesundheitsmanager*innen. Sie steht – nach einem persönlichen oder telefonischen Aufnahmegespräch - allen offen, die Berufserfahrung haben (wünschenswert: mindestens drei Jahre), Coaching erlernen und sich persönlich weiter entwickeln wollen.

Anspruchsvolle Inhalte

- Coaching – Grundlagen und Verständnisse
- Aufbau einer vertrauensvollen und zielgerichteten Arbeitsbeziehung für Coaching
- Resilienz-Management in Organisationen
- Förderung von unterstützenden Entwicklungsnetzwerken / Konfliktbearbeitung mit Coaching
- Change Coaching für resiliente Organisationen (Mindful Change)
- Zwischen Coaching-Struktur und Dynamik: Experimentelles Vertiefen des Gelernten
- Evaluation von Coaching, Transfer und Profilbildung als Coach
- Abschluss und Zertifizierungsworkshop
- Supervision

Methoden

Neben fundierten fachlichen Inputs aus dem Themenspektrum „Coaching – Change Coaching – resiliente Organisation“ sind folgende Elemente für den Lernprozess maßgeblich:

- Selbstreflexions- und Coaching-Übungen der Teilnehmenden mit Feedback
- Ausgewählte Achtsamkeitsübungen zum Einüben von Präsenz und Gelassenheit
- Dialog
- Projektlernen

Struktur

Die einjährige Weiterbildung beginnt und endet jeweils mit einer Intensivwoche, wofür die Teilnehmenden in NRW und weiteren Bundesländern Bildungsurlaub erhalten können. Dazwischen liegen vier Module an Wochenenden (Samstag/Sonntag) sowie ein Supervisionswochenende. Erwartet werden außerdem ein Engagement der Teilnehmenden in Peergroups bzw. Lernpartnerschaften und eigene Supervision im Umfang von vier Stunden, die nicht im Preis enthalten ist.

Übersicht über die Module

- Intensivwoche 1 (Bildungsurlaub): 03.-07. September 2018
- Wochenendmodul 1: 01. / 02. Dezember 2018
- Wochenendmodul 2: 12. / 13. Januar 2019
- Wochenendmodul 3: 02. / 03. Februar 2019
- Wochenendmodul 4: 30. / 31. März 2019
- Supervisionswochenende: 29. / 30. Juni 2019
- Intensivwoche 2 (Bildungsurlaub): 09.-13. September 2019

Zertifikat

Die Anforderungen an das Zertifikat umfassen:

- die Demonstration einer Coaching-Sequenz oder die Präsentation eines Coaching- bzw. Beratungsvorhabens
- die schriftliche Dokumentation eines Coaching-Prozesses (Mikro-Artikel) und Reflexion in der Gruppe mit den Lehrcoaches
- Teilnahme am Supervisionswochenende
- Teilnahme an den Intensivwochen und mindestens drei Wochenendmodulen
- Einzelsupervision bzw. -Coaching im Umfang von mindestens vier Stunden

Investition: 3.600 € netto

Hinzu kommen Kosten für Unterbringung und Verpflegung und mindestens vier eigene Supervisionsstunden. Für eine preisgünstige Unterbringung sind einige Einzelzimmer in der Tagungsstätte reserviert. Alternativ ist eine Übernachtung in Hotels jeglicher Kategorie in Schwerte, Dortmund oder privat möglich.

Die Weiterbildung ist als berufliche Weiterbildung von der Umsatzsteuer befreit. Ratenzahlung ist möglich.

Veranstaltungsort

Haus Villigst
Iserlohner Str. 25
58239 Schwerte

Organisation und Anmeldung

Kontakt und Information:

Dr. Friederike Höher, info@friederike-hoeher.de, Tel. 0231 95091547 oder 0151 17 22 22 98

Nach einem unverbindlichen persönlichen oder telefonischen Kennenlerngespräch mit einem der Lehcoaches melden Sie sich an bei

Sabine Mathiak
Institut für Kirche und Gesellschaft, Iserlohner Str. 25
5879 Schwerte
Sabine.mathiak@kircheundgesellschaft.de

Wenn Sie Bildungsurlaub nutzen möchten, so beantragen Sie diesen für die jeweilige Intensivwoche spätestens sechs Wochen vor Beginn bei Ihrem Arbeitgeber (lt. AWbG NRW; die Anerkennung als Bildungsurlaub in anderen Bundesländern ist möglich und wird auf Anfrage umgehend beantragt). Der Arbeitgeber hat Sie hierfür grundsätzlich freizustellen, sodass Sie sich für die vorgesehenen beiden Intensivwochen keinen Urlaub zu nehmen brauchen.

Die AGBs und Angaben zu Rücktrittsregelungen finden Sie auf der Seite kircheundgesellschaft.de.



Das Institut für Kirche und Gesellschaft ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V.- eine vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung.

Profile der Lehrcoaches

Dr. Friederike Höher

Senior Coach DBVC, Supervisorin DGSv, anerkannte MBSR-Lehrerin

Friederike Höher ist die verantwortliche Leiterin der Weiterbildung CMC-Coaching. Sie entwickelte und leitet systemische Coaching-Weiterbildungen und Führungskräfte trainings. Sie berät im Zusammenhang mit Change Projekten und der Implementierung von Management-Systemen, Coaching und Mentoring. Ihre Schwerpunkte liegen in den Arbeitsfeldern Dialogische Organisationsentwicklung, Diversity Management, Gesundheits- und Konfliktmanagement, zu denen sie auch Fachliteratur publiziert hat. Ihr besonderes Engagement gilt der Unterstützung von Führungsfrauen durch Coaching und Mentoring. Hierzu hat sie 2013 ein eigenes Forschungsvorhaben abgeschlossen (Dissertation an der TU Dortmund mit Auszeichnung). Aktueller Arbeitsschwerpunkt: Resilienz und Dialog.

www.friederike-hoeh.de



Günther Mohr

Senior Coach DBVC, Senior Coach/ Supervisor BDP, zertifizierter und lehrender Transaktionsanalytiker, Diplomvolkswirt und Diplompsychologe mit Ausbildungen in analytischer Gruppenberatung, Verhaltenstraining und systemischer Beratung

Günther Mohr kombiniert einen systemischen Ansatz zum Verständnis von Organisationen mit der auf die Entwicklung des Individuums gerichteten Transaktionsanalyse. Durch sein Mitwirken ist die Coachingweiterbildung auch bei der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse seit 2018 anerkannt.

Nach vielseitigen Tätigkeiten in verschiedenen Branchen leitet Günther Mohr seit 2000 das Institut für Coaching, Training und Consulting in Hofheim bei Frankfurt; Forschungsaufenthalte an der Hebrew University in Jerusalem und Autor vieler Fachbücher zu den Themen Organisationsanalyse, Coaching und Achtsamkeitscoaching, systemische Wirtschaftsanalyse.

www.mohr-coaching.de

